

Aktion:

## **Scheinbar tot und doch lebendig – wir säen aus**

Jesus war tot und ist wieder lebendig geworden.

Was hat das mit dem Osterei oder mit Samen zu tun?

Es wird erzählt, dass vor langer, langer Zeit eine ägyptische Königstochter mit Namen Katharina lebte. Diese wollte dem römischen Kaiser Maxentius begreiflich machen, dass Jesus von den Toten auferstanden war – also wie etwas scheinbar Totes wieder lebendig werden konnte. Dafür nahm sie ein Ei. Maxentius hielt es für einen Stein, also etwas Totes. Dann schlüpfte aus dem Ei ein Küken. Aus etwas scheinbar Totem war Leben geworden!

So unbegreiflich, wie das Maxentius war, kann es uns Menschen ja auch gehen, wenn wir begreifen wollen, daß Jesus erst tot war und dann wieder lebendig geworden ist.

(frei nach: Andreas Ebert (Hrsg.): Das Kindergesangbuch. Claudius-Verlag 1998. 12. Auflage 2014, S. 115.)

In der Natur sieht es nach dem Winter auch so aus, als wäre draußen vieles tot. Oder Moment... es fängt doch jetzt im Frühling so Vieles an zu grünen! Was im Winter tot schien, ist gar nicht alles tot!

Wollt Ihr selber beobachten, wie aus etwas scheinbar Totem neues Leben entsteht?

Ihr braucht dafür:

- einen kleinen **Blumentopf** oder ein **leere Eierschale** (die untere Hälfte der Eierschale reicht)
- etwas **Erde**
- **Samen**
- **etwas Wasser**

Vielleicht haben Eure Eltern Blumensamen oder Kressesamen da. Oder Ihr nehmt Birkenpollen oder Platanenpollen, wenn Ihr gegen diese Bäume nicht allergisch seid. Oder vielleicht esst Ihr an Ostern ein paar Erdbeeren? Ihr könnt von den Erdbeeren ein paar Samen mit einer Pinzette herausnehmen. Achtet darauf, daß Ihr nur die Samen nehmt und nicht das Fruchtfleisch dazu, damit Euch die Erde nicht schimmelt, wenn Ihr die Samen eingesät habt.

Wenn Ihr Samen gefunden habt, geht Ihr zum Beispiel so vor:

1. Gebt die Erde in den Blumentopf oder die Eierschale.
2. Legt die Samen auf die Erde.
3. Bedeckt die Samen mit wenig Erde.
4. Gebt ein paar Tropfen Wasser dazu und haltet die Erde vorsichtig feucht, aber nicht zu feucht.

Mit etwas Glück könnt Ihr nach ca. zwei Wochen einen ersten Keimling beobachten. Aus einem trockenen Samen ist so neues Leben entstanden!